



Der Rewe-Markt in Kirchheim hat eine ideale Lage: An der Zufahrt zum Seepark und mitten im Herzen der Autobahngemeinde. Die frühere MAN-Niederlassung (im Hintergrund) soll einem großzügigen Neubau Platz machen.

Foto: Bernd Löwenberger

Supermarkt will wachsen

Gemeinde Kirchheim bereitet großzügige Erweiterung des Rewe-Marktes vor

VON KURT HORNICKEL

KIRCHHEIM. Der Kirchheimer Rewe-Markt an der Industriestraße will wachsen. Dazu ist ein Neubau im Bereich der früheren MAN-Niederlassung geplant.

Der jetzige Markt wird nach Fertigstellung des Neubaus abgerissen und verbessert die Parkplatz-Situation auf dem Gelände. Der Getränkemarkt bleibt erhalten und wird in die

Gesamtplanung einbezogen. Da es sich um die Ansiedlung großflächigen Lebensmittel-Einzelhandels dreht, muss die Gemeinde Kirchheim eine Abweichung vom Regionalen Raumordnungsplan Nordhessen aus dem Jahr 2009 beim Regierungspräsidium in Kassel beantragen.

Die Erlaubnis für die Einleitung des Antragsverfahrens will Bürgermeister Manfred Koch am kommenden Mitt-

woch im Rahmen der Parlamentssitzung einholen. Zudem will die Gemeinde einen projektbezogenen Bebauungsplan aufstellen.

Kosten werden erstattet

Die Kosten dieses Verfahrens trägt die SVG-Autohof Gesellschaft, der das Erweiterungs-Gelände gehört. Zudem muss auch der Flächennutzungsplan im Bereich der Bornwiese umgeschneidert

werden. Auch diese Kosten erstattet der Grundstückseigentümer der Gemeinde. Die MAN-Niederlassung hat das Gelände geräumt und ist mit einem Neubau in das interkommunale Gewerbegebiet Friedrichsfeld ausgesiedelt. Die öffentliche Sitzung der Gemeindevertreter findet am 2. November im Anbau des Kirchheimer Bürgerhauses statt. Beginn ist um 20 Uhr. (kh)